

Financial Review 2020

Investorenbrief

Liebe Kundinnen und Kunden, Geschäftspartner und Anleger,

ich freue mich, Ihnen heute meinen inzwischen fünften Investorenbrief schicken zu können.

Lassen Sie uns gemeinsam die Ereignisse des letzten Jahres einordnen. Lassen Sie uns die Geschehnisse zusammenfassen und gemeinsam lernen, lassen Sie uns weiter gemeinsam in den Austausch gehen, denn das war es, was auch Ihr Depot im letzten Jahr letztlich erfolgreich gemacht hat.

2020 – das besondere Jahr

Die Auswirkungen von Covid-19 sind für jeden von uns allgegenwärtig. Ein Ende der Pandemie und der Einschränkungen unseres täglichen Lebens ist nicht in Sicht. Der Blick auf die Börsen ist für viele doch sehr erstaunlich, so erklimmen die relevanten Indizes (DAX, S&P500, DowJones etc.) ein Allzeithoch nach dem anderen und lassen den Chart des vergangenen Jahres historisch betrachtet wie ein kurzes Kammerflimmern wirken.

Doch der Reihe nach...

Wie bereits in meinem Review „Covid-19 Special“ aus dem März letzten Jahres beschrieben, erlebten wir einen Crash nie gekannter Geschwindigkeit an den Märkten. Dax und Co. verloren innerhalb weniger Wochen über 1/3 ihres Wertes. Panikartig wurde alles verkauft, was man schnell genug loswurde. Aktien, Anleihen, Rohstoffe, Kryptowährungen oder Gold, nichts war mehr im Depot gewünscht.



Derart große Verwerfungen fanden in den meisten Depots unserer Kunden jedoch nicht statt, so begrenzten sich die zeitweisen Verluste auf durchschnittlich -12%.

Zu verdanken war dies zum einen den breit aufgestellten Portfolien, die wir gemeinsam installiert haben, zum anderen an teilweise hervorragender Arbeit der jeweiligen Fondsmanager.

Um den Tiefpunkt herum haben viele von Ihnen die Chance genutzt, Fondsanteile günstig zu erwerben. Seinerzeit wussten wir alle nicht, wie schnell sich der Markt wieder erholen wird, aber wir wussten, dass sich hier eine Möglichkeit bietet, die Performance des eigenen Depots ganz erheblich nachhaltig zu verbessern.

Für die vielen Gespräche, die erarbeiteten Konzepte und vor allem für das Vertrauen, möchte ich mich herzlich bedanken!

So rasch der Kapitalmarkt zusammenbrach, so zügig erholte er sich dann auch wieder und noch mit Ablauf des Jahres 2020 waren das Vorkrisenniveau (zumindest an den Börsen) wieder erreicht.

Ich sehe zwei Hauptgründe für diese, von der Realwirtschaft doch recht entkoppelten, schnell ansteigenden Kurse.

Zum einen hatten wir die Zentralbanken, die weiterhin den Markt mit billigem Geld versorgten. Rettungspakete wurden geschnürt und verfehlten ihre beruhigende Wirkung nicht.

Zum anderen hat sich nichts an der Alternativlosigkeit zu Aktien geändert. Zinsen auf Sparbüchern oder Festanleihen gibt es nicht mehr, das Ausgabeverhalten der Menschen ging zurück, weil schlicht nicht mehr konsumiert werden konnte und die Gelder wollten investiert werden.

Positionierung 2021



In meinem letzten Jahresausblick habe ich die Wichtigkeit von Rücklagen, die nicht investiert sind, herausgehoben. Das ermöglicht, Kursrückgänge als Chance zu nutzen. Natürlich konnte ich nicht damit rechnen, dass sich diese Chance derart schnell ergibt, schon gar nicht in dem Ausmaß, aber in dieser Phase war Cash natürlich King.

Für die Zukunft könnte zu viel Cash jedoch ein Risiko bergen. Ich halte einen stärkeren Anstieg der Inflation durchaus für möglich. Wir werden Branchen aus dem Lockdown mit steigenden Preisen herauskommen sehen, Gelder, die wieder ausgegeben werden wollen und vergessen wir nicht die Schuldenberge auf Staats- und Unternehmensebene.

Ich sehe im Bereich Freizeit, Reisen und Konsum in kommender Zeit ebenfalls große Comebackchancen, da diese Branchen sich weitgehend noch nicht auf Vorkrisenniveau befinden.

Den Bereich der Staatsanleihen sehe ich eher problematisch, da die zunehmende Schuldenlast, gepaart mit einer möglichen Inflation, die heute schon größtenteils unverzinsten Anlagen nicht mehr attraktiv machen.

Nachhaltige Anlagen sind im letzten Jahr ein wenig schwächer gelaufen. Die Abwärtsbewegung im Frühjahr haben Aktien mit „grünem Siegel“ voll mitgemacht, den Aufschwung hingegen noch nicht, hier ist in 2021 meines Erachtens nach wieder größeres Potential vorhanden.

Letztlich haben wir noch das Thema der „Strafzinsen“ oder „Verwahrentgelten“ auf Giro- oder Verrechnungskonten. Lange konnte die ebase dieses Thema umgehen, doch seit 2021 haben auch wir ab einem Freibetrag von 1000€ eine Gebühr für Gelder auf dem KontoFlex einführen müssen. Das ist natürlich nicht das, was wir uns alle wünschen, doch wir haben Lösungen für Sie geschaffen und wir sprechen darüber.

Wir haben im Krisenjahr bewiesen, dass wir verantwortungsvolle Investmentlösungen liefern und das werden wir auch in Zukunft tun. Wir konnten gemeinsam in diesem Jahr Marktphasen erleben, für die es sonst ein Jahrzehnt braucht. Wir alle wissen nicht, wann wir endlich wieder in die (neue) Normalität zurückkehren, aber gemeinsam werden wir die richtigen Entscheidungen für Ihr Geld treffen. Lassen Sie uns darüber sprechen.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen, inzwischen verwalten wir einen Investmentbestand von mehr als 1 Mio. €! Jeder von Ihnen hat dazu beigetragen und daher habe ich mir eine ganz besondere Aktion für Sie überlegt. Sie erhalten neben meinem Investorenbrief einen ganz individuellen Amazongutschein, schauen Sie gleich einmal nach. Außerdem verschenkt die Gothaer Investmentanteile des Gothaer Multi Select, einem Fonds, der in 2020 wieder einmal herausragende Ergebnisse erzielen konnte.

Es grüßt Sie herzlich Ihr



Schwerin 16.02.2021

Wertentwicklung - Rückblick

Performance Gothaer Fonds

Fondsname	WKN	2020	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	10 Jahre p.a.	Seit Auflage
Gothaer Comfort Ertrag	DWSORW	6,06%	3,87%	3,73%	2,68%	43,79%
Gothaer Comfort Balance	DWSORX	6,59%	5,04%	5,66%	3,68%	64,35%
Gothaer Comfort Dyn.	DWSORY	7,23%	6,75%	8,01%	4,73%	72,69%
Gothaer Global	977015	5,10%	8,86%%	10,70%	6,07%	365,78%
Gothaer Multi Select	AONA4W	17,46%	6,50%%	8,14%	5,48%	85,03%

Performance Top 5 Fonds

Fondsname	WKN	2020	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	10 Jahre p.a.
Pictet Glb. Megatrend	A0RLJD	14,24%%	15,95%	15,71%	11,14%
Flossbach v. St. Multipl. Opp.	A0M430	3,76%	7,35%	7,50%	8,20%
Kepler Vorsorge Mix	632986	0,89%	4,07%	6,08%	6,84%
HausInvest	980701	1,90%	2,18%	2,26%	2,35%
Robeco Emerging Markets	A1JJPP	-13,33%	1,48%	6,11%	n.v.

Stand 16.02.2021

Disclaimer

Die von mir zusammengestellten Informationen sind reine Marketing-Mitteilungen, enthalten ausgewählte Informationen und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Die Produktinformationen wurden von den jeweiligen Kapitalanlagegesellschaften bereitgestellt. Die Informationen wurden von der Gothaer Invest- und FinanzService GmbH weder auf ihre Richtigkeit noch auf Vollständigkeit geprüft – jede Haftung ist daher ausgeschlossen. Der Empfänger dieses Dokuments sollte sich bei der Entscheidungsfindung nicht auf diese Informationen oder Meinungen verlassen. Etwaige unvollständige oder unrichtige Informationen begründen keine Haftung gegenüber der Gothaer Invest- und FinanzService GmbH oder gegenüber dem Herausgeber Philipp Pönisch für Schäden gleich welcher Art. Die Gothaer Invest- und FinanzService GmbH oder der Herausgeber Philipp Pönisch haften auch nicht für indirekte und/oder direkte Schäden und/oder Folgeschäden. Dieses Dokument dient ausschließlich Informations- und Marketingzwecken und stellt weder ein Angebot noch eine Einladung zur Zeichnung oder zum Kauf eines Wertpapiers dar, noch sind die darin enthaltenen Informationen Grundlage für eine vertragliche oder anderweitige Verpflichtung irgendeiner Art.